

Philosophisch-Theologischer Thementag im Haus am Dom

Sa 22. September 2018 · 9:00-16:00 Uhr

Verletzlich und doch fair

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Tagungsort

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 - 800 87 18 400

Tagungs-Nr.: A180922TW

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

_____ Datum _____ Unterschrift

Bitte senden Sie ein Halbjahresprogramm auch an folgende Anschrift:

_____ Name

_____ Straße

_____ Plz, Ort

Hinweise

Tagungsort

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main,
Telefon 069 - 800 87 18 400

Kooperation

Fairness-Stiftung Frankfurt, Leserinitiative Publik-Forum e. V.

Tagungskosten

Regelbeitrag 29 €, erm. Beitrag 19 €
Gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises /Nachweises erhalten Schüler/innen, Auszubildende, Studierende (bis 30. Lebensjahr), Arbeitslose, Schwerbehinderte, Empfänger/innen von Sozialhilfe, Rentner/innen, Senioren (ab 65. Lebensjahr) sowie Inhaber/innen von Ehrenamtskarte oder Frankfurtpass die angegebene Ermäßigung. (ohne Verpflegung, Verpflegung im Restaurant „Cucina delle Grazie“ im Haus am Dom möglich).

Wir bitten Sie, die Tagungskosten bis Fr 14.9.2018 auf das Konto 3790292 (Haus am Dom) bei der Commerzbank Limburg (BLZ 51140029) unter Angabe der Tagungs-Nr. A180922TW zu überweisen. IBAN: DE 9351 1400290379029200; BIC: COBADEFFXXX. Bitte Überweisungsbeleg an der Tageskasse vorzeigen. Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden, so benachrichtigen wir Sie umgehend. Bereits überwiesene Gebühren werden rückerstattet.

Zusätzliche Bezahlmöglichkeit per Adticket

Sie können sich online anmelden und Teilnahmegebühren/ Eintrittskarten online bezahlen: <http://ticket.hausamdom.de> oder www.hausamdom-frankfurt.de und Klick auf Adticket. Oder über <http://www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html>. Der Ticketkauf an der Tageskasse ist weiterhin möglich.

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung (Tagungs-Nr. A180922TW) erbitten wir schriftlich, möglichst bis Fr 14.9.18 an: Katholische Akademie Rabanus Maurus/Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069-800 8718 400, Fax: 069-800 8718 412
E-Mail: hausamdom@bistu limburg.de

Wegweiser

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzuführen. Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer. Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle Paulskirche/Römer.



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Philosophisch-Theologischer Thementag im Haus am Dom

Sa 22. September 2018 · 9:00-16:00 Uhr

Medaille des Deutschen Fairness Preises 2001-2015,
von Künstler Dr. Johannes A. Nikel geschaffen



Verletzlich und doch fair

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Verletzlich und doch fair

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Viele wollen nicht wahrhaben, dass der Mensch verletzlich, verwundbar und zerbrechlich ist. Andere haben es leidvoll erfahren oder sehen die Verwundbarkeit an anderen inmitten einer Welt vermeintlicher Sieger und Gewinner.

Wie kann der verwundbare und verletzte Mensch fair bleiben? Welcher Fairness bedarf er selbst? Wie mit der eigenen und der Verwundbarkeit anderer umgehen? Wie steht es um den Mut zur Verletzlichkeit?

Existentielle Erfahrungen haben Emmanuel Levinas zu einer Philosophie der Verwundbarkeit geführt. Ihr wollen wir ebenso nachgehen wie Aspekten einer Theologie der Verwundbarkeit.

Am Nachmittag zusätzlich: Fairness als Verbindung von Verletzlichkeit und Mut sowie – die Verwundbarkeit von Organisationen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dr. Thomas Wagner

Katholische Akademie Rabanus Maurus

Referierende

- **Dr. Jutta Czapski**, Kulturwissenschaftlerin, Philosophin und Mitarbeiterin in einem Kinderhospiz
- **Dr. Norbert Copray**, Theologe, Philosoph, Direktor der Fairness-Stiftung
- **Prof. Dr. Hildegund Keul**, Theologin, Leiterin der Arbeitsstelle für Frauenseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz
- **Jutta Schmidt M.A.phil**, Direktorin der Fairness-Stiftung, Trainerin und Coach
- **Dr. Ulrich Wiek**, Coach der Fairness-Stiftung

Programmablauf, Sa 22. September 2018

9:00-9:15 Uhr	Begrüßungscafé
9:15-9:25 Uhr	Begrüßung
9:25-9:45 Uhr	Inhaltliche Einführung Dr. Norbert Copray
9:45-10:15 Uhr	Verletzlichkeit und Verwundbarkeit Vortrag: Dr. Jutta Czapski
10:15-10:30 Uhr	plenare Nachfragen
10:30-10:45 Uhr	Pause
10:45-11:20 Uhr	Das Wagnis der Verwundbarkeit Vortrag: Prof. Dr. Hildegund Keul
11:20-11:35 Uhr	plenare Nachfragen
11:35-12:35 Uhr	Podiumsgespräch mit Dr. Czapski und Prof. Keul, Moderation Dr. Copray
12:35-12:50 Uhr	Präsentation der vier Workshops am Nachmittag
12:50-14:00 Uhr	Mittagspause
14:00-16:00 Uhr	Vier Workshops 1. Dr. Jutta Czapski zu: Macht der Verwundbarkeit. Paul Celans Dichtung als Suche nach Menschlichkeit 2. Prof. Dr. Hildegund Keul zu: Andersmacht aus Verwundbarkeit – Was das Christentum zu gesellschaftlichen Fragen beiträgt 3. Jutta Schmidt zu: Verletzlichkeit und Mut – Fairness sensibel praktizieren 4. Dr. Ulrich Wiek zu: Zur Verwundbarkeit von Organisationen
16:00 Uhr	Ende des Thementages

Absender

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Anmeldung A180922TW

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen (auch per E-Mail) berücksichtigen können.

HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main

Bitte
freimachen
oder
per Fax
069-
800 871 8412